
Planspiel: Eine innovative Lehr- und Lernmethode in der politischen Bildung

Sebastian Schäffer, M.A.

SeminarsSimulationsConsulting Europe



SSC Europe

Seminars
Simulations
Consulting
Europe

Inhaltsverzeichnis

- Einleitung 03
- Was ist ein Planspiel? 04
- Umsetzung 05
- Lernvorteile 06
- Programmbeispiel 07
- Planspiel zur FTS 08
- Wer ist SSC Europe? 09
- Struktur SSC Europe 10
- Unsere Experten 11

Einleitung

Fiskalpakt, Bankenrettung, Europäischer Stabilitätsmechanismus – politische Entscheidungen werden von Meinungsmachern und Entscheidungsträgern oftmals als alternativlos dargestellt.

Politik ist aber niemals ohne Alternativen. Um alternative Ansätze selbständig entwickeln zu können, müssen die Entscheidungsfindungsprozesse nachvollziehbar sein.

Gerade die Entscheidungsfindungsprozesse auf europäischer Ebene sind sehr komplex, so dass herkömmliche Lehrmethoden diese nicht gerecht aufzeigen können.

Deshalb haben wir von SSC Europe ein Planspiel zur Einführung der Finanztransaktionssteuer in der Europäischen Union entwickelt, um Entscheidungsfindungsprozesse nachvollziehbar zu machen und alternative Handlungsmöglichkeiten aufzeigen.

Was ist ein Planspiel?

Planspiele – oder Simulationen – sind Rollenspiele, bei denen die Teilnehmer in außergewöhnliche Lernsituationen gebracht werden.

Planspiele bestehen aus drei Komponenten:

- 1.einer (sozialen) Umwelt des Systems, also das simulierende Organ, z.B. der Rat der Finanzminister der EU (ECOFIN).
- 2.einer interaktiven Rollenspielkomponente, die ein aktuelles politisches Problem in einem Szenario beschreibt und den Teilnehmern durch ein Rollenprofil Hintergrundinformationen bereitstellt.
- 3.einer Regelspielkomponente (Spielregeln), also den Entscheidungsfindungsprozessen und Verfahrensregeln.

Umsetzung

Die Durchführung eines Planspiels erstreckt sich in der Regel auf vier Phasen

Vorbereitung

Einführung und
Rollenvergabe

Simulations- und
Verhandlungsphase

Die Auswertung

Lernvorteile

Praktische Fähigkeiten:

- Stärkung der sozialen Kompetenzen durch Interaktion in der Gruppe
- Schulung der rhetorischen Fähigkeiten durch Formulierung eigener Positionen
- Verbesserung der Verhandlungstaktik durch die Durchsetzung der eigenen Position
- Förderung von strategischem Denken durch das Bilden von Allianzen zum Erreichen der eigenen Ziele

Akademisches Wissen:

- Einblick in komplexe, multidimensionale Themen
- Besseres Verständnis der Grundstrukturen (internationaler) Politik
- Illustration von Interessen- und Machtverhältnissen sowie der Diskrepanz zwischen persönlichen Werten und politischen Idealen
- Praktische Heranführung an komplexe Themen

Programmbeispiel

Planspiel zur Finanztransaktionssteuer (FTS)

Tag 1

bis 14 Uhr	Anreise
15.00 – 16.00 Uhr	Einführung
16.15 – 18.00 Uhr	Die Organe der EU

Tag 2

09.00 Uhr	Tageseinstieg
09.15 – 10.15 Uhr	Einführung in das Planspiel
10.30 – 12.00 Uhr	erste Verhandlungsrunde
13.00 – 15.00 Uhr	zweite Verhandlungsrunde
15.30 – 17.00 Uhr	dritte Verhandlungsrunde
17.00 – 18.00 Uhr	Abschluss des Planspiels
18.00 Uhr	Abendessen

Tag 3

9.00 Uhr	Tageseinstieg
9.15. – 10.15 Uhr	Diskussion Finanztransaktionssteuer
10.30 – 12.00 Uhr	Fortsetzung Diskussion FTS und Zukunft der EU
13.00 – 14.00 Uhr	Evaluation und Abschluss des Seminars
ab 14.00 Uhr	Abreise der Teilnehmer

Gerne entwickeln wir ein Programm nach Ihren Wünschen und Anforderungen!

Planspiel zur FTS

- Simulation des ECOFIN
- Entscheidungsfindung über die Einführung der FTS in der EU
- Verständnis für die Arbeitsweise der Europäischen Union
- Erläuterung wichtiger Begriffe wie ESM, Fiskalpakt, Rettungsschirm



Was ist SSC Europe?

- Seminars Simulations Consulting Europe ist ein Netzwerk für Vermittler (politischer) Bildung
- Wir entwickeln Seminare, Sommerschulen und individuelle Veranstaltungen mit innovativen Lehr- und Lernmethoden
- Weitere Informationen: www.ssc-europe.eu



Struktur SSC Europe



Unsere Experten



Sebastian Schäffer

- EU-Russland Beziehungen, Westlicher Balkan, Östliche Partnerschaft



Michael Bauer

- Mittlerer Osten, EU, internationale Sicherheitspolitik



Christoph Schnellbach

- Europäische Integration, EU-Erweiterung, Minderheitenpolitik



Jörg Siegmund

- Politikevaluation, Good Governance, Demokratieforschung



Johanna Polsfuß

- Beratung und Konfliktmanagement, Interkulturelles Training, Coaching



Judith Hartmann

- Theorie und Praxis politischen Engagements, Interkulturelle Kommunikation, Politik der Vereinten Nationen